

# Handlungshilfe zur Filmsequenz „Rettungsweg“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

## Arbeitsbereiche

Filme  
Best Signs Story  
Rettungszeichen  
Rettungsweg

## Rettungsweg



© www.napofilm.net

Abschnitt

Bemerkungen

## 1 Thema

Sicherheitskennzeichnung / Rettungszeichen / „Rettungsweg“

## 2 Unterweisungsanlass

Erstunterweisung, Wiederholungsunterweisung, Unfälle, Beobachtung von gefährlicher Arbeitsweise

[Auswertung der Unfallstatistik, Begehungen](#)

## 3 Ziel

Ziel der Unterweisung ist es, den Beschäftigten das Aussehen und die Aussage des Rettungszeichens „Rettungsweg“ zu verdeutlichen und die daraus resultierenden sicheren Verhaltensweisen zu schulen.

## 4 Anwender

- Vorgesetzte (Werkstatteleiter, Gruppenleiter, Leiter eines bestimmten Arbeitsbereichs)
- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Praxisanleiter/Aufsichtführende
- Ausbilder Berufsbildungsbereich

[Wer kann Sie unterstützen?  
z.B. Betriebsarzt](#)

## 5 Zielgruppe der Unterweisung

- Alle Werkstattbeschäftigten
- Beschäftigte mit geistiger Behinderung aus dem Berufsbildungsbereich

## 6 Anforderungen an die Teilnehmer

- Normales Sehvermögen

# Handlungshilfe zur Filmsequenz „Rettungsweg“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

## Arbeitsbereiche

Filme  
Best Signs Story  
Rettungszeichen  
Rettungsweg

## Rettungsweg



© www.napofilm.net

Abschnitt

Bemerkungen

## 7 Methoden

- Filmvorführung
- Anschließende Besprechung anhand der Leitfragen

Mithilfe der Leitfragen können weitere Gefährdungen/sichere Arbeitsweisen besprochen werden.

## 8 Medien

Film

Die Leitfragen finden Sie im Anhang dieser Handlungshilfe.

## 9 Zeitrahmen

15 Minuten

2 Minuten Filmvorführung  
anschließende Besprechung

## 10 Ort

Seminarraum, Besprechungsraum

Die Technik für die Filmvorführung sollte funktionsfähig bereitstehen.

## 11 Ergebniskontrolle

Jeder Teilnehmer sollte das Aussehen und die Aussage des Rettungszeichens „Rettungsweg“ kennen und die sich daraus ergebenden sicheren Verhaltensweisen verstanden haben.

## 12 Dokumentation

- Teilnahmebescheinigung mittels Vordruck
- Liste der Teilnehmer mit Handzeichen oder Unterschrift

Die Teilnahmebescheinigung und die Teilnehmerliste finden Sie im Ordner „Bibliothek/Medien“, Unterordner „Teilnahme“.

# Handlungshilfe zur Filmsequenz „Rettungsweg“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

## Arbeitsbereiche

Filme  
Best Signs Story  
Rettungszeichen  
Rettungsweg

## Rettungsweg



© www.napofilm.net

Abschnitt

Bemerkungen

## Anhang

### Leitfragen zum Film:

- Wie sehen Rettungszeichen aus?  
→ Grünes Viereck mit weißer Grafik
- Was für einen Fehler machen die Beschäftigten?  
→ Verstellen des Rettungsweges bzw. des Notausgangs
- Was hätte man hier anders machen sollen?  
→ Lagern der Güter an anderer Stelle, niemals in Rettungswegen oder vor einem Notausgang
- Warum müssen Rettungswege stets freigehalten werden?  
→ Hindernisse können im Brandfall die Flucht aus dem gefährdeten Bereich erschweren oder gar verhindern, da sie durch den Rauch übersehen werden können. Die fliehenden Personen können dann über die Hindernisse stolpern oder dagegen laufen. Auch werden durch Hindernisse die Rettungswege verengt. Dies kann dazu führen, dass nicht alle Menschen den gefährdeten Bereich schnell genug verlassen können.
- Wo befinden sich in unserem Betrieb/Arbeitsbereich die Rettungswege/Notausgänge? Sind diese frei zugänglich?  
→ Betriebsspezifische Frage